

Lüsner Pfarrblatt

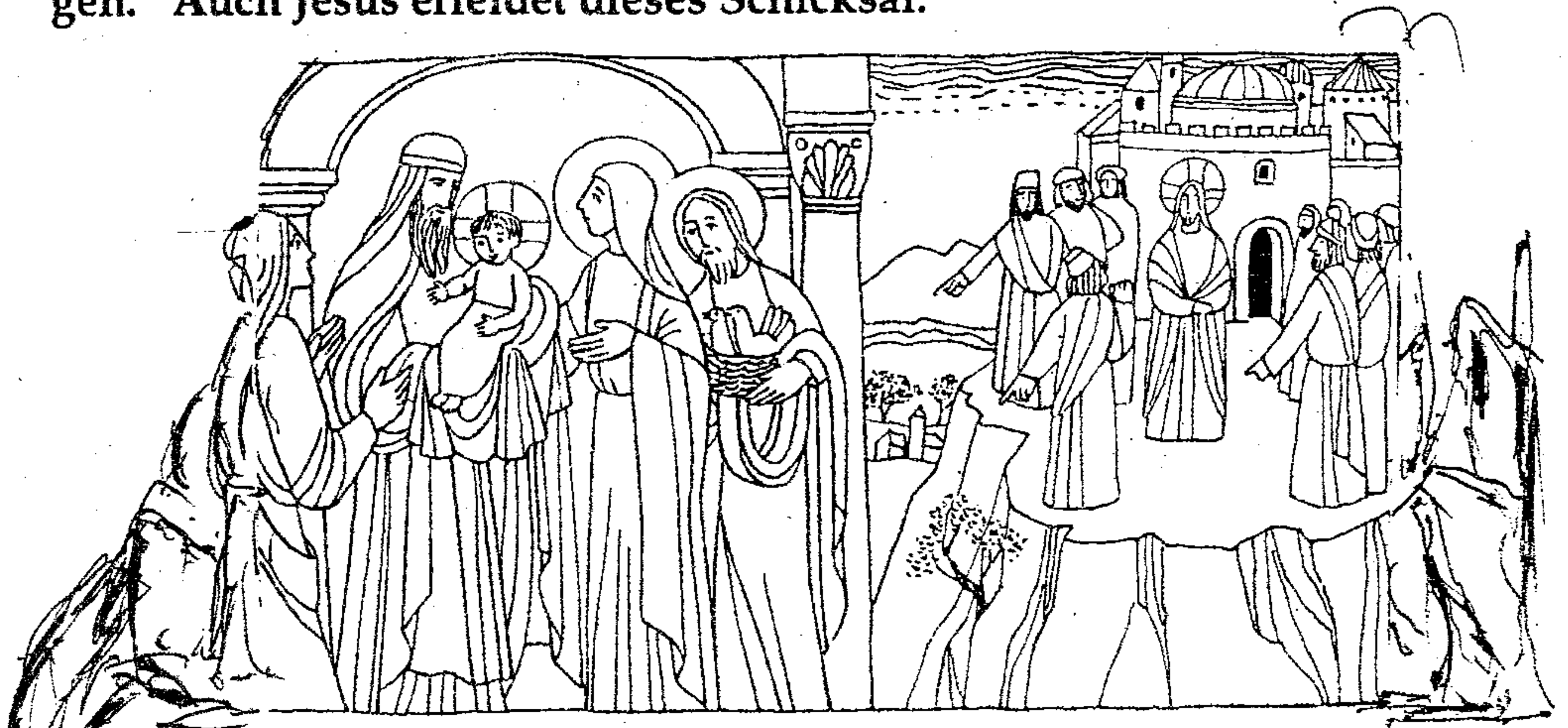
03. - 10. 02. 2013

03. Februar

4. Sonntag im Jahreskreis C

Kein Prophet gilt etwas in seiner Stadt

Durch die Bank: Obwohl die Propheten von Gott gesandt sind, sie und ihre Botschaft werden angefeindet. Aber ein Propheten gilt die Zusicherung Gottes: „Mögen sie dich beschimpfen, sie werden sich nicht bezwingen.“ Auch Jesus erleidet dieses Schicksal.



Jesus wird wie Elija und Elischa nicht nur zu den Juden gesandt

Jesus sprach: Kein Prophet wird in seiner Vaterstadt anerkannt. Wahrhaftig, das sage ich euch: In Israel gab es viele Witwen in den Tagen des Elija, als der Himmel für drei Jahre und sechs Monate verschlossen war und eine Hungersnot über das ganze Land kam. Aber zu keiner von ihnen wurde Elija gesandt, nur zu einer Witwe in Sarepta bei Sidon. Und viele Aussätzige gab es in Israel zur Zeit des Propheten Elischa. Aber keiner von ihnen wurde geheilt, nur der Syrer Naaman. Als die Leute in der Synagoge das hörten, gerieten sie alle in Wut. Sie sprangen auf und trieben ihn zur Stadt hinaus. Dann zerrten sie ihn an den Abhang des Berges, auf dem ihre Stadt erbaut war und wollten ihn hinabstürzen. Er aber schritt mitten durch die Menge hindurch und ging weg.

Lk. 4, 21 - 30

Wir besinnen uns:

Jesus verkündet, dass die letzte Heilszeit gekommen ist. Aber er wird angefeindet, denn die Leute wollen nicht anerkennen, dass aus ihrer Mitte ein Prophet kommt, der dazu auch noch **a n d e r e n** das Heil zukommen lässt... Wer ernsthaft nach der Weisung Jesu lebt, der erfährt auch heute Kopfschütteln und Spott... Aber von uns allen verlangt das Evangelium eine Entscheidung auf die Frage: Wie stehst du zu Jesus...?

Gottesdienstordnung: Hl. Messe Intentionen in dieser Woche

Sonntag, 03. 02. 2010

4. Sonntag im Jahreskreis C

Kein Prophet wird in seiner Heimatstadt anerkannt.

Sponsor für das Ewige Licht: Familie Kaser - „Gschlier“ i. P.

7.00 Hl. Messe für Franziska Winkler. *Anschließend Blasiussegen*

8.30 **A n b e t u n g s s t u n d e** um geistliche Berufungen

9.00 Hl. Amt...> für die Pfarrgemeinde

...> für Leb. und Verst. der Fam. Hinteregger - „Zalner“

...> für Martha Prosch *Anschließend Blasiussegen*

Montag, 04. 02. 2013

Gedenktag des Hl. Christian

7.30 Hl. Messe...> für Michael - Rosa - Alois Federspieler zum Jtg.

...> als Dank nach Meinung.

Dienstag, 05. 02. 2013

Gedenktag der Hl. Agatha

7.30 Hl. Messe...> für Franz Gruber -in Meransen

...> als Dank und Bitte

Mittwoch, 06. 02. 2013

Gedenktag der Hl. Dorothea

7.30 Hl. Messe...> für Alois Mitterrutzner - Anton - Rosa Kaneider

Donnerstag, 07. 02. 2013

Gedenktag des Hl. Richard

7.30 zu St. Nikolaus Hl. Messe ...> für Ida Putzer zum Jtg.

...> für Ignaz Molling ...> für Maria Federspieler - „Neuhäusl Moid“.

Freitag, 08. 02. 2013

Gedenktag der Hl. Josefina Bakhita

7.30 Hl. Messe für Anton und Rosina Daporta

Samstag, 09. 02. 2013

Gedenktag des Hl. Julian

17.00 **V o r a b e n d m e s s e:**

...> für P. Hittaler und Ignaz Kaser.

...> für Lebende und Verstorbene der Familie Paul Kaser

...> Für Leo Grünfelder - „Hartl Leo“

...> für Ignaz Molling

Sonntag, 10. 02. 2013

5. Sonntag im Jahreskreis

7.00 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde

8.30 **A n b e t u n g s s t u n d e** um geistliche Berufungen

9.00 Hl. Amt...> für Hubert und Alois Prosch zum Jtg.

...> für Josef Kaser - „Gineid Seppl“ zum 30. Todestag

...> für Franz und Rosina Rastner - „Plieder“

Vergelt's Gott für die Geldspenden an Stelle von Blumen auf das Grab von

Frau Maria Grünfelder - geb. Federspieler - „Neuhäusl Moidl“.

Es wurden gespendet für Hl. Messen, guter Zweck-Caritas im Dorf von: Trauerfamilie, Jahrgang 1944, Bruder Michael mit Familie, Familie Hermine Ploner - Familie Robert Oberhauser, Familie Paul Kaser, Kirchensammlung

insgesamt: Euro 490,00

Firmung in Lüssen am Pfingstsonntag. Firmspender Kan. Leo Munter

Wer von den Schüler - Schülerinnen der 1. und 2. Klasse Mittelschule das Sakrament der hl. Firmung empfangen möchte, bereit ist, sich darauf auch fleißig vorzubereiten, der stelle sich in den kommenden Tagen:

Montag, den 04.02.2013 und

Dienstag, den 05.02.2013 von 15.00 bis 19.00 Uhr

allein oder in kleinerer Gruppe

p e r s ö n l i c h beim Pfarrer zu einem Gespräch vor.

Am Freitag, den 08. 02. 2013 sind mindestens ein Teil der Eltern der Firmkandidaten, die sich gemeldet haben, zu einer Aussprache mit dem Pfarrer um **20.00** Uhr ins Pfarrheim eingeladen.

Aus **YOUCAT**, dem Jugendkatechismus der katholischen Kirche:

Das Sakrament der Firmung

203 Was ist die Firmung?

Die → **FIRMUNG** ist das → **SAKRAMENT**, das die Taufe vollendet und in dem wir mit der Gabe des Heiligen Geistes beschenkt werden. Wer sich in Freiheit für ein Leben als Kind Gottes entscheidet und unter den Zeichen der Handauflegung und Salbung mit → **CHRISAM** um Gottes Geist bittet, erhält die Kraft, Gottes Liebe und Macht in Wort und Tat zu bezeugen. Er ist nun ein vollgültiges, verantwortliches Mitglied der Katholischen Kirche. [1285-1314]

Wenn ein Trainer einen Fußballspieler auf das Spielfeld schickt, legt er ihm die Hand auf die Schulter und gibt ihm letzte Anweisungen. So kann man auch die → **FIRMUNG** verstehen. Uns wird die Hand aufgelegt. Wir betreten das Feld des Lebens. Durch den Heiligen Geist wissen wir, was wir zu tun haben. Er hat uns motiviert bis in die Fingerspitzen. Seine Sendung klingt uns im Ohr. Wir spüren seine Hilfe. Wir werden sein Vertrauen nicht enttäuschen und das Spiel für ihn entscheiden. Wir müssen nur wollen und auf ihn hören. → 119-120



Aus dem Vereinsleben

Einladung zum Frauenfasching

Die Katholische Frauenbewegung und die Bäuerinnen-Organisation von Lüssen laden alle Frauen zum Frauenfasching, am Freitag, 8. Februar, um 20.00 Uhr, im Gemeindesaal ein. Zum Tanz spielt das Duo Feelvolx auf. Es gibt eine Verlosung von Sachpreisen, ein Schätzspiel sowie eine tolle Mitternachtseinlage. Eintritt frei. Auch für Speis und Trank ist natürlich bestens gesorgt. Wir freuen uns auf viele „närmische“ Frauen – wenn möglich in Verkleidung.

Sprechstunde des Gemeindetechnikers

Am **Mittwoch, 6. Februar**, findet ab **15:00 Uhr bis 17.00 Uhr** im Bauamt der Gemeinde die Sprechstunde des Gemeindetechnikers Geom. Wilhelm Burger statt.

Aus der Seniorenstube

Am **Donnerstag, 7. Februar**, laden wir alle Senioren ganz herzlich zum einem lustigen „Unsinnigen Pfinsta“ in die Seniorenstube ein. Beginn: 14. 15 Uhr.

Kinderfasching mit dem Familienverband

Auch heuer sind alle Kinder wieder eingeladen, den Kinderfasching am Faschingsdienstag mitzugestalten. Wer etwas singen, tanzen oder einen Sketch spielen kann, möchte sich bis **6. Februar** (immer ab 15.00 Uhr) bei Karin Oberleiter unter Tel. 349 3125284 melden.

Gestaltung von Plakaten

Am **Mittwoch, 6. Februar** um 20.00 Uhr findet im Haus „Voitsberg“ in Vahrn ein Workshop mit der Bozner Graphikerin & Künstlerin Gabi Veit statt. Es geht um die Gestaltung von Plakaten und Flyern. Organisiert wird die Veranstaltung vom **Bildungsausschuss und der Schützenkompanie Vahrn**. Anmeldungen bei Klaus Unterleitner 339 6982379.

ASV Lüsen – Sektion Langlauf

Am **Freitag, 8. Februar**, findet in der **Sportzone Petschied** der traditionelle **19. Nachtlanglauf**, um die Trophäe „Klapfer & Pattis“, statt. Anmeldungen und Infos bei Thaler Manfred 348 4508227. Weiters möchte die Sektion darauf hinweisen, dass mittwochs ab **18.00 Uhr die Langlaufloipe in der Sportzone Petschied beleuchtet** ist und eine ideale Trainingsmöglichkeit bietet.

Mitteilung der Bäuerinnenorganisation

Die Bäuerinnen von Lüsen organisieren 5 Einheiten von Tibetischem Yoga. **Tibetisches Yoga** fördert die körperliche und seelische Fitness und dient gleichzeitig zur Entspannung. Beginn: **22. Februar, um 09.00 Uhr** in der Feuerwehrhalle. Kosten: 75,00 Euro. Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen. Anmeldungen und Infos bei Monika Hinteregger, Tel. 340 5966265.

Ausflug für die Ministranten

Am **Samstag, 9. Februar**, sind alle Ministranten herzlich eingeladen, mit uns die Bibelausstellung in der Cusanus-Akademie zu besuchen! Wir fahren mit dem Linienbus um 14.20 Uhr nach Brixen und mit jenem um 16.15 Uhr wieder zurück (bitte ABO+ mitbringen). Die Ausstellung lädt zum Riechen, Schmecken, Bauen, Raten und Rätseln ein, und anschließend gehen wir noch ein Eis essen. Wir freuen uns! Marion und Annemarie.

Wecker-Aktion der Jungschar

Das heurige Jahresthema der Katholischen Jungschar Südtirols lautet „Gib mir Zeit“, und passend dazu fand am 26. Jänner die „Wecker-Aktion“ statt, an der sich auch die Jungschargruppe Lüsen beteiligt hat. Genauso wie in vielen anderen Orten Südtirols klingelten im Dorf versteckte Wecker, die die Leute darauf aufmerksam machen sollten, sich auch mäl eine Pause zu gönnen und sich Zeit für sich selbst zu nehmen. Wer den Wecker gefunden hatte, durfte ihn behalten, und die Jungscharkinder erklärten den Sinn der Aktion. Ein Dank an alle, die mitgemacht haben!

IMPRESSUM: Pfarrbrief St. Georg Lüsen, Dorfgasse 1 ● **REDAKTIONSSCHLUSS:** Donnerstagabends. Beiträge können im Gemeindeamt abgegeben werden. Die Mitteilungen können auch mittels Fax 0472 413806, oder Email: info@gemeinde.luesen.bz.it übermittelt werden. ● **BÜROSTUNDEN DES PFARRERS:** 8.30 bis 12.00 Uhr oder unmittelbar nach den Gottesdiensten ●